

# plan09

## Forum aktueller Architektur in Köln

### 25.09.–02.10.2009

**Konzept**  
**+ Zahlen**

Stand 02.04.2009  
(Beträge in Euro)

#### Allgemeines

Das einwöchige Ausstellungs- und Veranstaltungsprogramm plan ist angetreten, um ein neues Mittel der Kommunikation für Architektur und Städtebau zu schaffen: ein jährlich wiederkehrender Termin als Kulturangebot, das sich gleichermaßen an Architektur-„Insider“ aus allen Bereichen und an ein breites Publikum wendet. Geht es auf der einen Seite in erster Linie um Information, Dialog und Diskussion, so stehen auf der anderen Seite vor allem der Facettenreichtum dieses Themas, die Möglichkeit, Entdeckungen zu machen und Architektur auf besondere Weise zu erleben im Vordergrund. Dieses „Forum aktueller Architektur“ bietet daher eine Netzwerk-Situation, die sowohl einem direkten Kontakt zwischen Fachleuten und Profis dient, als auch die populäre Beschäftigung mit Architektur und städtebaulichen Fragen fördert.

2009 wird das Architekturfestival plan zum 11. Mal einen Parcours entstehen lassen, der die unterschiedlichsten Ausstellungsräume und -formen miteinander verknüpft. Dabei wird auch der öffentliche Raum und somit die gesamte Stadt zum Aktionsort für die einzelnen Projektbeiträge.

Mit der von uns geöffneten Plattform für (internationale) Kunst in Form von Installationen, Fotografie, neuen Medien und Aktionen, verbunden mit soziologischen, ethnologischen, geografischen, aber auch designorientierten Ansätzen, haben wir eine Art „Cross-Architecture“-Bereich geschaffen, der gerade von einem breiten Kulturpublikum sehr begrüßt wird. Ein Bereich, den wir auch 2009 durch die fortgesetzte erfolgreiche Zusammenarbeit mit Galerien, Museen und anderen Kunst- und Kulturinstitutionen weiter ausbauen wollen.

Wie in den Vorjahren wird das Programm aus geförderten und frei finanzierten Teilen bestehen. Die geförderten Projekte werden von projektbezogen eingeladenen Partnern (z.B. Institutionen, Verbände, Vereine, Initiativen, freie Gruppen, Hochschulen, Künstler) durchgeführt. Die Kuratoren sind Sabine Voggenreiter und Kay von Keitz, beraten von Frauke Burgdorff (Vorstand Montag Stiftung), Andreas Denk (Chefredakteur „Der Architekt“) sowie Dr. Ursula Kleefisch-Jobst und Peter Köddermann (M:AI Museum für Architektur und Ingenieurkunst NRW).

## **Thema**

Das zentrale Thema von plan09 ist zum dritten und letzten Mal „Urbanismus“ als Fortsetzung des plan07- und plan08-Schwerpunkthemas, nach dem Modell der plan-Trilogie „Wohnen“ in den Jahren 2004, 2005 und 2006. Die im Rahmen von „Urbanismus1“ und „Urbanismus 2“ in den Jahren 2007 und 2008 dargestellten Aspekte werden 2009 nochmals vertieft und ergänzt.

Es soll der Thesen- und Methodenvergleich zum Umgang mit urbanen Räumen und Strukturen fortgeführt werden: automatischer Urbanismus, kognitiver Urbanismus, situativer Urbanismus, unitärer Urbanismus, performativer Urbanismus, Instant-Urbanism, Insel-Urbanismus, Archipel-Urbanismus – als innovative Ermöglichungsstrategien und nachhaltige Improvisationskonzepte?

Und es sollen weiterhin die virulenten Fragen nach den Vorstellungen von Stadt und städtischem Leben gestellt werden. Das Forum aktueller Architektur verfolgt daher auch in diesem Jahr die international geführten Debatten um die Zukunftsperspektiven des Städtischen. Wie sollen und können sich die Städte in Europa und weltweit zwischen enormem Wachstum einerseits und Schrumpfung andererseits entwickeln? Wie definieren wir heute Urbanität und welchen Einfluss darauf haben stadtplanerische und architektonische Konzepte? Wie können intelligente Verkehrssysteme die städtische Infrastruktur verbessern und die Lebensqualität erhöhen? Und welche Rolle wird zukünftig ökologisches Denken bei stadtplanerischem Handeln spielen?

Wir werden fortgesetzt den Stand der Dinge in Deutschland analysieren und mit der Situation in anderen Ländern vergleichen und dazu internationale Fachleute aus Theorie und Praxis zu Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen, zu Symposien und Workshops einladen. Publikumswirksame Ausstellungen, Installationen und Aktionen, ebenfalls von internationalen Kuratoren, Architekten, Stadtplanern und Künstlern konzipiert und gestaltet, werden auch 2009 das Gesamtthema in großer Breite erschließen und auf unterschiedlichste Art vermitteln.

Die Techniken und Methoden von Architektur- und Stadtvermittlung werden dabei wie in all den Jahren zuvor ein wichtiges „Begleit“-Thema sein. Bei plan09 werden aber insbesondere das Verhältnis von Architektur und Klima sowie alternative und innovative Strategien und Methoden der Stadtplanung bearbeitet.

Protagonisten und Inhaltsgeber sind dabei in erster Linie europäische Institutionen und Kapazitäten, die im nächsten Abschnitt „Projekte“ aufgeführt sind.

## **Projekte**

Die angefragten Fördermittel sind für „Partner-Projekte“, ein „Sonderprojekt“, die „plan-akademie“ (Hochschulforum) und den „meetingpoint“ bestimmt. Gebunden an das zentrale Thema werden Ausstellungen, Installationen, Workshops, Veranstaltungen etc. finanziell unterstützt, organisatorisch betreut und öffentlichkeitswirksam kommuniziert. Der „meetingpoint“ erfüllt dabei die Funktion des Informations-, Veranstaltungs- und Ausstellungszentrums.

### **Partner-Projekte und Hochschulforum**

Als Partner für geförderte Projektbeiträge werden folgende deutsche und internationale Institutionen, Verbände und Persönlichkeiten angefragt bzw. eingeladen:

der Bund Deutscher Architekten mit seiner Bundesvertretung in Berlin und seiner Bezirksvertretung in Köln, das Museum Ludwig, der Kölnische Kunstverein, das AFR Architektur Forum Rheinland, die GAG Immobilien AG, die Bonner Montag Stiftung Urbane Räume, das Filmhaus Köln, die Kulturinstitute Frankreichs und Italiens, der Pavillon de l’Arsenal in Paris, das NAI Nederlands Architectuurinstituut in Rotterdam und Maastricht, das Internationale Kunst-, Architektur- und Designzentrum deSingel in Antwerpen, das Themenmagazin „Urbanisme“ aus Paris und die aus Stadtplanern, Theoretikern und Künstlern bestehenden Gruppen Multiplicity aus Mailand und local.contemporain aus Grenoble mit Beiträgen für ein europäisches Netzwerkprojekt (dem auch plan angehört) sowie das internationale Netzwerk zur Architekturvermittlung PLAYCE. Darüber hinaus werden das Europäische Haus der Stadtkultur und das Museum für Architektur und Ingenieurkunst NRW in Gelsenkirchen und das Deutsches Architektur Zentrum in Berlin für Beiträge angefragt.

Und es werden deutsche und internationale Universitäten, Hochschulen und Kunstakademien zu einer plan09-Beteiligung eingeladen, darunter: die RWTH Aachen, die Peter Behrens School of Architecture Düsseldorf, die HafenCity Universität Hamburg, die Fachhochschule Bochum, die Universität Hannover, die Universität Kassel, die Kunsthochschule für Medien Köln, die Kunstakademie Düsseldorf, die Kunstakademie Münster, die Köln International School of Design mit Partneruniversitäten in Taipei und Nairobi, die Universität Wageningen (Niederlande), die Architekturhochschulen in Toulouse und Grenoble, die Architecture Association London und die Dalhousie University School of Architecture in Halifax (Kanada).

Die einzelnen Urheber und Verantwortlichen der Projektbeiträge sind Architekten, Stadt- und Landschaftsplaner, Designer, Künstler, Kuratoren und Theoretiker.

Im Nachgang wird ein Buch zum Thema „Urbanismus“ erarbeitet und veröffentlicht.

### Zentrales Projekt

Als zentrales Projekt soll 2009 das Thema „Alternative und innovative Strategien der Stadtplanung“ in Form von Ausstellungen, Interventionen, Workshops und Symposien bearbeitet werden, darunter insbesondere Verfahren, die auf Partizipation und „Open Source“-Methodik basieren, die seit einigen Jahren international erprobt werden. Von Fachleuten auf diesem Gebiet sollen diese Strategien dargestellt und erläutert, aber auch beispielhaft (in Köln) angewendet werden. Hauptveranstaltung ist die „Open Source Week“, bestehend aus Vorträgen, Workshop und Ausstellung (in Kooperation mit der Montag Stiftung Urbane Räume).

#### Kosten:

##### Konzeption

|   |          |
|---|----------|
| plan project (24 Tagessätze à 700,- zuzügl. 19% Mwst) | 19.992,- |
|---|----------|

##### Koordination, Organisation, Abrechnung

|   |          |
|---|----------|
| plan project (34 Tagessätze à 700,- zuzügl. 19% Mwst) | 28.322,- |
| freie Mitarbeiter                                     | 7.000,-  |

##### Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

|   |         |
|---|---------|
| plan project (11 Tagessätze à 700,- zuzügl. 19% Mwst) | 9.163,- |
| freie Mitarbeiter                                     | 2.500,- |

|   |                      |
|---|----------------------|
| <u>Katalogproduktion (Druck- + Internetversion)</u>   |                      |
| Redaktion plan project (12 Tagessätze à 700,- zuzügl. 19% Mwst)   | 9.996,-              |
| freie Mitarbeiter   | 3.000,-              |
| Grafik  | 5.000,-              |
| Druck u. Herstellung  | 8.000,-              |
| <br><u>Sachkosten und Honorare der Projektbeteiligten</u>   |                      |
| IHK Köln / ASP (Masterplan Köln 2009)   | 3.000,-              |
| Bund Deutscher Architekten (Bundesebene + Köln)   | 2.000,-              |
| European Kunsthalle Köln (Akteure der situativen Stadtplanung)  | 2.000,-              |
| PLAYCE (internationaler Kongress)   | 4.000,-              |
| JAS e.V. Gelsenkirchen (Jugend und Architektur)   | 2.000,-              |
| Hubacher Neubig u.a. (Klima-Symposium)  | 9.000,-              |
| Montag Stiftung Urbane Räume / HafenCity Universität Hamburg /<br>FH Bochum (Open Source Week)          | 7.000,-              |
| KISD Köln International School of Design (Cultural Library)   | 2.000,-              |
| Kunsthochschule für Medien Köln (Ausstellung)   | 2.000,-              |
| Andreas Denk / Manuel Herz / ... (Moral und Städtebau)  | 4.000,-              |
| Universität Trier (intelligente Verkehrssysteme)  | 4.000,-              |
| Multiplicity (Mailand)  | 3.000,-              |
| Institut Francais (Pavillon de l'Arsena Paris)  | 3.000,-              |
| Urbanisme (Paris)   | 3.000,-              |
| <br>Hochschulforum (plan-akademie)  | <br>5.000,-          |
| <br>Sonderprojekt: Statements und Beispielhaftes zum Thema<br>„Alternative Strategien der Stadtplanung“ | <br>15.000,-         |
| <br><u>Zwischensumme</u>  | <br><u>162.973,-</u> |

## meetingpoint

Der traditionelle Festivaltreffpunkt und Ort für Informationen, Aufenthalt und Veranstaltungen als Angebot an Besucher, Fachpublikum und Presse. plan project sorgt für die technische und gestalterische Ausstattung sowie für die personelle Betreuung während der plan-Woche. Hier finden die Auftakt- und die Abschluss-Veranstaltungen, Filmvorführungen, Diskussionen, Vorträge und Workshops statt. Hier oder im direkten Umfeld werden aber auch zentrale Ausstellungen eingerichtet.

### Kosten:

|   |         |
|---|---------|
| <u>Konzeption</u>                                     |         |
| plan project (11 Tagessätze à 700,- zuzügl. 19% Mwst) | 9.163,- |
| <br><u>Koordination, Organisation, Abrechnung</u>     |         |
| plan project (12 Tagessätze à 700,- zuzügl. 19% Mwst) | 9.996,- |
| freie Mitarbeiter                                     | 4.000,- |

|  |                  |
|--|------------------|
| <u>Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</u>                       |                  |
| plan project (6 Tagessätze à 700,- zuzügl. 19% Mwst)           | 4.998,-          |
| freie Mitarbeiter  | 2.000,-          |
| <br>   |                  |
| <u>Katalogproduktion (Druck- + Internetversion)</u>            |                  |
| Redaktion plan project (4 Tagessätze à 700,- zuzügl. 19% Mwst) | 3.332,-          |
| freie Mitarbeiter  | 1.000,-          |
| Grafik   | 1.500,-          |
| Druck u. Herstellung   | 1.500,-          |
| <br>   |                  |
| <u>Sachkosten, Honorare</u>                                    |                  |
| Raumkosten   | 5.000,-          |
| meetingpoint-Gestaltung (Konzeption u. Umsetzung)              | 9.500,-          |
| Auf-/Abbauleistungen   | 6.000,-          |
| Materialien  | 10.000,-         |
| Technikausstattung   | 6.000,-          |
| Sicherheit   | 3.000,-          |
|  | <hr/>            |
| Zwischensumme  | 76.989,-         |
|  | <hr/>            |
| <b>Gesamtkosten</b>  | <b>239.962,-</b> |

### Finanzierung

|   |                  |
|---|------------------|
| <b>Stadt Köln</b>                                       | <b>40.000,-</b>  |
| <b>GAG Immobilien AG</b>                                | <b>40.000,-</b>  |
| <b>Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes NRW</b> | <b>120.000,-</b> |
| <b>M:AI Museum für Architektur und Ingenieurkunst</b>   | <b>40.000,-</b>  |